Hard, 30.06.2015

Presseaussendung

ALPLA Werke Alwin Lehner GmbH & Co KG

**Kunststoff der Zukunft trifft auf Kunst der Gegenwart**

EXPO 2015 in Mailand: ALPLA beteiligt sich an Ausstellung im Triennale Design Museum

*Hard, 30. Juni 2015 – Im Rahmen der EXPO 2015 ist das innovative und kreative Österreich im Triennale Design Museum in Mailand zu Gast. ALPLA – international führender Spezialist für Verpackungslösungen – ist mit PEF-Kunststoff-Flaschen Teil der Schau „Austrian Design Explosion“. Der bio-basierte Kunststoff PEF gilt als Verpackungsmaterial der Zukunft, da er aus erneuerbaren Rohstoffen hergestellt wird.*

Die EXPO 2015 in Mailand widmet sich mit dem Thema „Feeding the Planet – Energy for Life“ entscheidenden Fragen zur Zukunft unserer Erde. Österreich präsentiert sich bei der Weltausstellung mit einem vielfältigen Programm: unter anderem in der Ausstellung „Energy for Life – Austrian Innovation and Creativity for a Better World“ vom 26. Juni bis 5. Juli im Triennale Design Museum. Mit einem künstlerischen Ausstellungskonzept inszeniert die Schau Schlüsselbeispiele der österreichischen Technologie- und Designlandschaft. Auf Einladung der Wirtschaftskammer Österreich nimmt ALPLA mit Kunststoff-Flaschen aus dem innovativen Material PEF an der Ausstellung teil.

„Nachhaltigkeit und die Verwendung von Rohstoffen aus nachwachsenden Ressourcen sind für ALPLA als Spezialist für Verpackungslösungen mit die wichtigsten Grundlagen für die nächsten Generationen. Es ist unsere Verantwortung, Innovationen in diesem Bereich voranzutreiben“, betont ALPLA CEO Günther Lehner. Im Jahr 2013 beteiligte sich das Unternehmen gemeinsam mit Coca-Cola und Danone an einer Entwicklungsplattform von Avantium für den bio-basierten Kunststoff PEF. Als Technologieführer bringt ALPLA die jahrzehntelange Erfahrung in der Verarbeitung von Kunststoffen in die Weiterentwicklung von PEF ein.

**Ein Kunststoff der nächsten Generation mit Mehrwert für Kunden**

PEF (Polyethylenfuran) wird zu hundert Prozent aus pflanzlichen Rohmaterialien hergestellt. Die YXY-Prozesstechnologie zur Herstellung des Materials stammt vom niederländischen Unternehmen Avantium. Die Forschungsarbeiten der Entwicklungsplattform haben gezeigt, dass PEF-Flaschen in vielerlei Hinsicht anderen Kunststoff-Flaschen überlegen sind.

Der Kunststoff verfügt über ausgezeichnete Eigenschaften, so ist beispielsweise die Gasbarriere für Sauerstoff zehn Mal höher als jene von PET. Gemeinsam mit der hohen Festigkeit ermöglicht dies die Entwicklung von sehr dünnen und leichten Flaschen. Zudem ist PEF hitzebeständiger und kann gleichzeitig bei niedrigeren Temperaturen verarbeitet werden. Aufgrund dieser Eigenschaften erhöht sich die Lagerfähigkeit bestimmter Nahrungsmittel und Getränke. Das zu hundert Prozent bio-basierte und vollständig recyclingfähige Polymer gilt als Verpackungsmaterial der Zukunft.

**Weiterführende Informationen:** [**www.alpla.com**](http://www.alpla.com)**,** [**www.avantium.com**](http://www.avantium.com)

**Über ALPLA:**

ALPLA gehört zu den weltweit führenden Unternehmen im Bereich Verpackungslösungen und steht weltweit für Kunststoffverpackungen höchster Qualität. Rund 16.000 Mitarbeiter produzieren an 154 Standorten in 40 Ländern Qualitätsverpackungen für Marken der Nahrungsmittel-, Getränke-, Kosmetik- und Reinigungsindustrie. 2015 feiert ALPLA das 60-jährige Firmenjubiläum.

**Factbox:**

Ausstellung „Energy for Life – Austrian Innovation and Creativity for a Better World“ 26. Juni bis 5. Juli 2015, Triennale Design Museum, Mailand (www.triennale.org)

Die EXPO 2015 mit dem Titel „Feeding the Planet – Energy for Life“ findet vom 1. Mai bis 31. Oktober in Mailand statt. Rund 140 Länder und Organisationen präsentieren ihre Visionen für die Zukunft unseres Planeten. ([www.expo2015.org](http://www.expo2015.org))

**Bildtexte:**

ALPLA\_Triennale\_1.jpg: Vom 26. Juni bis 5. Juli findet im Triennale Design Museum die Ausstellung „Energy for Life – Austrian Innovation and Creativity for a Better World“ statt.

ALPLA\_Triennale\_2.jpg: Mit einem künstlerischen Ausstellungskonzept inszeniert die Schau Schlüsselbeispiele der österreichischen Technologie- und Designlandschaft.

ALPLA\_Triennale\_3.jpg und ALPLA\_Triennale\_4: Auf Einladung der Wirtschaftskammer Österreich nimmt ALPLA mit Kunststoff-Flaschen aus dem innovativen Material PEF an der Ausstellung teil.

Copyright: ALPLA, Fotograf: Adi Bereuter. Angabe des Bildnachweises ist verpflichtend.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

ALPLA, Dominic Fiel (Corporate Marketing Services), Telefon 0043/5574/602-119, Mail dominic.fiel@alpla.com

Pzwei. Pressearbeit, Alexandra Dittrich, Telefon 0043/664/3939353, Mail alexandra.dittrich@pzwei.at